

Pfarrbrief
Aldringen-Dürler-Oudler-Thommen

**Pfarrverband
Burg Reuland**

November 2017

www.pfarrverband.burgreuland.net

Pfarramt Oudler

Pfarrer Batty Hack
B-4791 Oudler, Auf der Ley 5
Tel: 080 329 092
GSM: 0479 57 10 97
batty.hack@skynet.be
Pfarrbüro: dienstags von 9-12 Uhr

Pastor Willi Kessel
B-4790 Burg Reuland, Klostergasse 6
Tel: 080 329 148

Pastor Willy Margraff
B-4790 Bracht, Molkereiweg 14
Tel: 080 549 351
GSM: 0471 79 58 60
margraff.willy@gmail.com

Regelmäßige Aktivitäten im Pfarrverband

HEILIGE STUNDE (Beten für die Erneuerung der Kirche und um Berufe)

- GRÜFFLINGEN** 1. Freitag des Monats nach der Messe
- LENLEGER** 1. Montag im Monat nach der Messe
- THOMMEN** 1. Dienstag des Monats um 19.30 Uhr
- MALDINGEN** 1. Dienstag im Monat nach der Messe
- ESPELER** 1. Mittwoch im Monat nach der Messe
- BRAUNLAUF** 1. Donnerstag im Monat nach der Messe Gemeinsames Gebet und Segen.
- Bibel-Teilen** im Pfarrhaus in Oudler **1. Mittwoch im Monat** um 20.15 Uhr.
- Marienlegion** im Pfarrheim in Oudler **Jeden Montag um 9.00 Uhr.**
- Gebetskreis** im Pfarrheim in Oudler jeden Dienstag um 14 Uhr.
- Rosenkranz** der marianischen Priesterbewegung in Grüfflingen am 1.+3. Donnerstag um 14.00 Uhr.
- Seniorentreffen in Thommen** 2. Montag im Monat.
- Seniorentreffen in Espeler** 2. Mittwoch im Monat.
- Seniorentreffen in Oudler** 3. Mittwoch im Monat.
- Krankenkommunion** 1. Freitag im Monat: Aldringen ab 14 Uhr + Oudler ab 15.00 Uhr
- Beichtgelegenheit** Auf Anfrage
Möglichkeit zum **Beichtgespräch** auf Anfrage bei einem der Priester.

Glaube und Kirche in BRF 2

Sonntags um 8.30 und 18.30 Uhr

05. 11. Moderation: Karin Küpper. Peter Schmitz und Leni Lentz zu „Beerdigungsfeiern durch Laien“. Interview mit Manuela Theodor zu „Lektio Divina“

12. 11. Moderation: Maria Klöcker. Ulrich Roth: „Unter dem Schatten die Farben“ Maria Klöcker im Gespräch mit Marlene Proess

19.11. Moderation: Jean Pohlen. Jean Pohlen im Gespräch mit Frau Dr. Ursula Wetzels und Aloys Joustens zu Sterbehilfe – Euthanasie. Was sagt das Gesetz? Was sagt die Kirche?

26. 11. Moderation: Engelbert Cremer. Engelbert Cremer: Was die Welt verändern könnte! Jean Pohlen: „Ehrenamt als Ehre und Amt“ ?



Gott, der uns im Leben umgibt, wird uns auch im Tod empfangen und uns mit seinen liebenden Armen umfassen. *Anselm Grün*

Mitteilungen November 2017

• Geburtstage im Monat November

- Am 05.11.2017 wird Frau Alice Cosemans 80 Jahre (Oudler 80B).
- Am 11.11.2017 wird Herr Heinrich Henkes 90 Jahre (Aldringen 42).
- Am 17.11.2017 wird Herr Johann Michaeli 80 Jahre (Braunlauf 26B).
- Am 21.11.2017 wird Frau Maria Zweber-Fank 80 Jahre (Oudler 77A). **Herzlichen Glückwunsch!**

• Versammlung der Frauen in Bewegung um 20.00 Uhr:

- Aldringen:** Die., 14.11.2017 Schnell auf den Tisch mit M. Nellinger
 - Thommen:** Do., 09.11.2017 Backen ohne Ofen mit J. Jodocy
 - Oudler:** Die., 07.11.2017 Menus gegen Verschwendung mit M. Louges
 - Maldingen:** Mi. 08.11. Aromatherapie
 - Braunlauf:** Do. 09.11. Gärtnern ohne Gift. **DürLeMa**
am 27. November um 20 Uhr. An dem Abend wird unter der Anleitung von Post Evelyne ein Adventskranz oder Adventsgesteck gebastelt.
 - Espeler** am 6. und 13. 11.2017: um 20 Uhr. Thema: "Hüttenschuhe selbst häkeln". Der Kurs muss an 2 Abenden stattfinden. Nähere Infos zum benötigten Material folgen.
- **Am Sonntag, 5. November wird Frau Karin Hahn, aus Aldringen, in der Messe von 10.30 Uhr in Aldringen als Begräbnisleiterin ihre Beauftragung erhalten.** Nach ihrer Beauftragung wird Frau Hahn mit Herrn Ramscheid die Begräbnisse samstags gestalten.

• **Für die Wintermonate suchen wir in Maldingen Personen, die bereit wären den Eingang der Kirche von Schnee zu befreien. Man kann sich bei Mitgliedern der Kirchenfabrik melden. Danke.**

- Treffen der **Kontaktgruppe Dürler** am Mi. 8.11. um 20 Uhr im Pfarrhaus.
- **Der Martinszug** soll am 11.11. um 19.00 Uhr in der Kirche zu Thommen starten. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass er dieses Jahr nicht in der Schule endet, sondern im KLJ-Heim (alte Schule) in Grüfflingen.
- **Martinszug in Reuland** am Fr. 10.11. 19.15 Uhr Kulturhaus und 19.30 Uhr Kirche.
- **Krankenandacht in Reuland am 26.11. um 14.30 Uhr. An diesem Tag ist in Reuland die Missionsausstellung im Saal Richter.**
- **Am Sonntag 26.11. ist um 17 Uhr in der Pfarrkirche St.Vith ein Taizégebet. Herzlich Einladung besonders an die Jugend.**
- **Am Samstag den 18.11. singt der Chor in der Messe in Dürler.**
- Der **Chor CARPE DIEM** lädt zum **KONZERTABEND** ein am **Sonntag, dem 19. November 2017 um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche zu Thommen. Herzliche Einladung an alle!
- Von den Pfarren Oudler, Dürler, Thommen wurden für Messen 700 € zum Kongo und 700 € nach Indien gesandt.

- Ende Oktober haben **die Eltern der Erstkommunionkinder** ein Schreiben für den Elternabend erhalten. Ein erster Abend ist **Mittwoch 29.11.2017 für die Pfarren, Dürler, Aldringen, Oudler und Thommen, um 20.15 Uhr.** Ein zweiter Abend ist am **Donnerstag 30.11.2017: für die Pfarren, Reuland, Steffeshausen, Ouren, um 20.00 Uhr.** Beide Abende sind im Dorfhaus in Grüfflingen, gegenüber der Kirche. **Anmeldungen der Kommunionkinder bis 12. November beim Pastor abgeben.**
- **Für die Kirche in Lengeler sucht der Kirchenfabrikrat von Dürler** eine Raumpflegerin. Einmal im Monat soll die Kirche geputzt werden. Bei Bedarf kann es im Winter auch 2-mal sein. Melden kann man sich bei Adele Kleis in Lengeler oder beim Pastor.
- **Wer macht mit beim lebendigen Adventskalender?** Im Advent können wir im Pfarrverband wieder einen **lebendigen Adventskalender** erleben, wenn es Mitchristen gibt, die mitmachen. Es besteht die Möglichkeit ein Fenster zu gestalten oder in der jeweiligen Kirche diese Adventsbesinnung vorzubereiten. Bitte beachten Sie bei den Liedern und der Gestaltung, adventliche Texte und Lieder zu gebrauchen und nicht Weihnachtsgesänge oder weihnachtliche Themen zu verwenden. **Von Montag, den 04.12.2017 bis Freitag, den 22. 12.2017** könnte an jedem Abend, das Fenster eines Hauses adventlich geschmückt und erleuchtet sein. Alle sind eingeladen, sich gegen 19.00 Uhr am besagten Ort zu treffen, um dort das Fenster zu betrachten, miteinander zu singen und zu beten. (etwa 15 Minuten). Das Fenster bleibt an diesem Abend erhellt. Damit wir den Kalender aufstellen können ist eine **Anmeldung** für ein Adventsfenster zu **gestalten unbedingt erforderlich bis spätestens Sonntag, den 12.11.2017.** Melden Sie sich bitte bei Frau Monika Ramscheidt-Neissen nach 18.00 Uhr, Tel. 080/78 67 20. **Danke für Ihr mitwirken!**
- **UHU-Mittagstisch** am Do, 16. November im Hotel 'Rittersprung' in Ouren. Anmeldungen eine Woche vorher bei Heleen 080 75 12 79 oder bei Lieselotte 080 32 91 44.
- **Maldingen:** Für den Blumenschmuck in der Kirche spendete man in Maldingen 832 €. Herzlichen Dank allen Spendern.
- **Weihnachtsbazar der Tagesstätte Meyerode** in der Schützenhalle in Medell am Sonntag **26.11.2017** von 10-18 Uhr. Es gibt Kaffee, Kuchen, Glühwein oder mittags Gulaschsuppe.
- **Am ersten Adventsonntag** bieten wir einen **neuen Adventskalender** für Familien zum Preise von 7 € an (Eltern und Kinder bis 3. Schuljahr). Der Adventskalender für Erwachsene kostet 4 €. Es gibt auch einen Kalender der Fokolaren für Kinder.

**Für alle Grüße und Aufmerksamkeiten zu meinem 70ten Geburtstag ein herzliches Dankeschön.
Pastor Willy Margraff.**

MI	1. Nov.	OU DL	09.00	Allerheiligen: 6 WA Jakob Zweber; Valentin Messerich & So. Jean-Marie; Greta Pfeiffer; EL Schroeder-Post & EL Post-Kohnen; JGD EL Zeyen-Meyers; EL Wilhelm Huppertz-Backes & So.Johann;JGD Georgette Messerich, Daniel, Germaine&Johann; Franz Parmentier; Als Dank; Geschw. Mathieu u. Maria Backes; EL Richardy-Kohnen; V. EL Nikolaus&Luzia Quetsch-Hermes- Friedhofsegnung-
		STEFFES	09.00	Friedhofsegnung
		DÜ RL	10.30	JGD Maria Michaeli; Jeanny Jakoby- Schweigen; L&V Fam Franck-Betz; Susanna Duprez-Backes; EL Hannen- Felten;EL Feltes-Felten;EL Felten-Klontz; Josefine Felten; EL Felten-Hannen & So. Robert; EL Feltes-Couturier Nik; a. Dank; f. liebe Vst.; EL Veiders-Probst; EL Holzheimer-Bous & So. Roger; EL Sarlette-Hannen; EL Hans-Arens & To. Maria; Elfriede Sarlette-Grommes – anschließ. Friedhofsegnung Dürler & Lengeler
		MALD	10.30	JGD EL Dominik & Helene Koop-Brantz & So. Helmut; Andreas Krings; Jonas Peiffer; EL Johann & Lisa Gennen-Schweyen & vst. Angeh.; EL Aloys & Susanne Scheuren-Lenz; Erna Kartheuser; Vst. Fam. Lenges-Scheuren-Louis; JGD Jakob Wiesen; EL Peter & Franziska Scheuren- Zwicker & So.Ewald; EL Gennen- Houscheidt Eltern & Geschw.; Franz & Petronella Lenges-Gen-nen; EL Johann- Nikolaus & Katharina Lenges-Girretz; EL Paul & Katharina Krings-Mausen & L&V Fam. Krings-Scheuren - Friedhofsegnung
		BRAUN	14.30	L&V Fam. Schneiders-Geiben; EL Knell- Arens; EL Schmitz-Lücker; Josef Peters; Johann Henkinet; Hubert Michaeli & Agnes Kockelmann & So. Herbert; L&V Fam.

				Endres-Mausen - Friedhofsegnung
DO	2. Nov.	BRAUN	19.15	EL Mathias Dhur & Agnes Schmitz; Für alle Vst. Fam. Schneiders-Heyen; Olivier Schmitz Elfriede & Lena Schmitz-Holper
		THOM	19.30	Allerseelenandacht
FR	3. Nov.	GRÜ F	19.30	EL Mausen-Kessler & Sö. Nikolaus & Hermann; verl. Seelen im Fegefeuer
SA	4. Nov.	DÜ RL	18.00	L&V Musikverein Dürlandia; Theo Treinen; Christoph Hilgers
		OUREN	18.00	Messe
		MALD	19.30	Zum hl. Herzen Jesu (MH); EL Feidler- Schwall & So. Johann; f.d.Sp.a, Maria Hilfskästchen; Peter & Bäby Gillessen Theis & Eltern; z. MG n. M. Fam. Hoffmann-Lenges; L&V Fam. Plottes- Fogen
SO	5. Nov.	OU DL	09.00	EL Koep-Treinen; Jacky Ingenleuf & Julchen Van Laerhoven; EL Reitz- Dosquet; L&V Fam. Messerich-Kirsch; Vst. Rita Schaus-Lejeune; L&V Fam. Probst- Betz; EL Reitz-Gierens; L&V Vollville- Kann; EL Arnold Posch-Freichels; Marcel Oestges
		STEFFES	09.00	Messe
		REUL	10.30	31. Sonntag im Jahreskreis Mt 23, 1-12
		THOM	10.30	F.d. Vst. des Monats Oktober- Für die Pfarren; Vst. Manfred Cornely; Vst. Fam. Gennen-Girretz-Feyen; Hedwig Parmentier; Heinrich & Helene Dosquet; EL Justen-Gennen & Huwer-Justen; Bäby Heinen-Schmitz & vst. Angeh.

		ALDR	10.30	Hubertusfest - L&V Fam. Hoffmann-Mausen; JGD Nikla Ludes; Pfarrer Sebastian Fütterer; Resi Wiesen (s.d. Nachbarn); Susanna Henkes-Gommes; L&V Fam. Rohs-Zahnen; Hubert Gennen; Josef Mausen mit Segnung des Hubertusbrottes und Reliquienverehrung
		GRÜF	14.30	Taufe von Emelie Frank und Teresa Fank
MO	6. Nov.	MALSCH	19.15	L&V Fam. Hoffmann-Faber; L&V Fam. Pint-Becker; Albert & Leo Faber & Elt; Jeanny Jakoby-Schweigen
		LENG	19.15	Vst. Fam. Wagener-Mausen; Nickel Steinmetz; L&V Fam. Maassen-Hahn & EL Klontz-Hahn
DI	7. Nov.	MALD	19.15	JGD Katharina Schmitz-Girretz & To. Simone; Andreas Krings; Nikolaus Schaus; Johann & Erna Gennen & Eltern; L&V Fam. Hoffmann-Betz
MI	8. Nov.	ESP	19.15	Vst. Elt. Michaelis-Schorkops & Pastor Weist; vst. Elt. Ferdi & Maria Hahn-Stellmann & Paula; EL Glod-Lentz; z.E.hl Josef a.D.; L&V Fam. Hahn-Freres; Ulrich Geyer
DO	9. Nov.	BRAUN	19.15	Robert & Ernestine Oly; Martin Kohnen & Vst. Angeh.; JGD Peter Mertes & Margaretha Stellmann
FR	10. Nov.	GRÜF	19.30	Johanna Schaefer&Elt.;L&V Fam. Schmitz-Weyer; EL Thommen-Hans & vst. Angeh.
SA	11. Nov.	OUREN	18.00	Messe
		ALDR	18.00	1. JGD Paula Kohnen-Schmitz ; Michel Fank; f.d.Sp.a. Maria Hilfskästchen; Alain Dupont & L&V Fam. Dupont-Ludes; Peter Scheuren & Frau Martha Stellmann & Ki.; EL Heinen-Lenz; Wilhelm Rikken
		THOM	19.00	Martinsfeier

		DÜRL	19.30	Z. MG von der IWH; EL Marcel & Maria Steinmetz-Treinen
SO	12. Nov.	OU DL	09.00	EL Treinen-Hüwels & So. Leo; Josef & Anton Richardy; Vst. Fam. Dhur-Hüweler; Greta Pfeiffer & Angeh.;EL Koep-Treinen; EL Bous-Hoffmann; f.d. Opfer d.b. WK; JGD Peter Treinen; Marlies Müllers (v.d.Nachb.);JGD Jacques Feyenklassen
		STEFFES	09.00	Messe
		REUL	10.30	32. Sonntag im Jahreskreis Mt 25, 1-13
		THOM	10.30	F.d. Pfarren- EL Brever-Heinen & EL Leonardy-Bongen; Marliese Müllers (M); EL Leo & Gretchen Heinen-Gommes; Klara Michaelis- Herbrand & vst. Angeh. Nelles-Schwall; EL Wagener-Burg & Jean; Gregorianischer Chor
SA & SO				Kollekte für Kinder m. Behinderung
MO	13. Nov.	LENG	19.15	JGD Alfred Gennen; EL Hoffmann-Weber; Vst. Fam. Gierenz-Houscheid; f. Vst.
DI	14. Nov.	MALD	19.15	Für die Gefallenen, Vermissten und Zivilopfer der beiden WK; JGD Anna Schmitz-Gillessen; Andreas Krings; EL Kohnen-Huppertz
MI	15. Nov.	ESP	19.15	JGD Josef Kleis; JGD Servatius Hahn-Theis & Angeh; EL Veiders-Zians, vst Ki & Schwiegerki; EL Johann & Katharina Stellmann-Hahn & So Hubi; Gefallenen & Vermissten Zivilopfer beider WK; Ulrich Geyer
DO	16. Nov.	BRAUN	19.15	EL Dengler-Michaelis & Ki.; f.d.Sp.a. Opferlichteraltar;L&V Fam. Rauschen-Holper
FR	17. Nov.	GRÜF	19.30	L&V Fam. George-Krings-Wirtzfeld; L&V Fam; George-Meyer & Angeh.; vst. Fam. Felten-Schröder

SA	18. Nov.	DÜRL	18.00	EL Fogen-Belhomme & vst Angeh; vst EL Karl & Helma Theissen-Mettlen; vst EL Heinrich & Adele Herbrandt-Treinen; Jeanny Jakoby-Schweigen; Jacqueline Couturier-Reckinger; EL Couturier-Heinen & EL Reckinger-Schröder; L&V d. Chores
		OUREN	18.00	Messe
		ALDR	19.30	JGD Johann Bertemes & Margaretha-Kirsch; z.d.hl. Schutzengeln; Nikolaus & Elisabeth Maraite-Gommes; EL Joseph Schmitz & Rosa geb. Dosquet; EL Albert & Regina Schmitz-Dosquet; JGD Kaspar Neissen
SO	19. Nov.	OU DL	09.00	L&V Fam. Herbrandt-Meyer; Pastor Schumacher; z.hl. Josef; Anni Brause; Michel & Hilda Mutsch & Hedy Pint-Trost
		STEFFES	09.00	Messe
		REUL	10.30	33. Sonntag im Jahreskreis Mt 25, 14-30
		THOM	10.30	6 WA Alfons Schroeder; F.d. Pfarren; Pauline Schroeder-Neuville; EL Paul & Susanna Schroeder-Leonardy; Franz & Susanna Schroeder; L&V d. Fam. Arens-Lentzen-Tirtiat
MO	20. Nov.	LENG	19.15	EL Knippert-Pitz; Claudy Neissen; für verlassene arme Seelen & zum Hl. Antonius
DI	21. Nov.	MALD	19.15	z.E.d. MG n.M. Fam. Meyer-Henkes; Andreas Krings; Michel Girretz; Philipp Henkes & Gertrude Arens & Ki.
MI	22. Nov.	ESP	19.15	JGD Peter Theis; Rose-Marie Bongen-Breuer; Josef Vrebos; René Greven; EL Kumor-Wiesen; Ulrich Geyer
DO	23. Nov.	BRAUN	19.15	JGD Kaspar Stump; EL Schneiders & Elly
FR	24. Nov.	GRÜF	19.30	6 WA Hilli Hans; Bernard Wilmes; L&V Fam. Arens-Michaelis

SA	25. Nov.	OUREN	18.00	Messe
		ALDR	18.00	6 WA für Josef Mause; L&V Fam. Ludes-Dosquet; Resi Wiesen; EL Hubert Stellmann & Maria Maraite & So. Aloys; L&V Fam. Groven-Neissen; EL Johann Hahn & Katharina Lentz & Angeh. Fam. Hahn-Stellmann; Anna Ross-Schmatz
SA	25. Nov.	DÜRL	19.30	Maria Hoffmann; EL Neissen-Felten & So. Claudy
SA & SO				Kollekte für Glaubensverkündigung an Jugendliche
SO	26. Nov.	OU DL	09.00	Cäciliafest: L&V Musikverein & Chor; Valentin Messerich & So. Jean-Marie; Greta Pfeiffer; EL Johann Paul Leonardy-Servaty – im Anschluss Saalfeier
		STEFFES	09.00	Messe
		REUL	10.30	Christkönigssonntag Mt 25, 31-46
		THOM	10.30	F.d. Pfarren- L&V Fam. Schaefer-Michaelis; Paul & Maria Michaelis-Dosquet; z. Mutter v.d.i.w.H.& z.hl. Pater Pio als Dank; Heute Kinderkirche
		BRAUN	10.30	L&V Fam. Veithen-Faber; Peter Gennen & So. Michel; L&V Fam. Mettlen-Mausen-Lenfant
		REUL	14.30	Krankenandacht in Reuland - Missionsausstellung
MO	27. Nov.	LENG	19.15	EL Neissen-Felten & So Claudy; Lena Humartus; Beter an der Grotte
DI	28. Nov.	MALD	19.15	JGD Schwester Marie Nella Gillessen; Andreas Krings; Erna Kartheuser (s.d.lebend. Rosenkranzes); Jakob Hoffmann & Maria Schmitz; Vst. Erna & Misch Peiffer-Betz
MI	29. Nov.	ESP	19.15	JGD Leonie Vrebos-Backes; Karl Scheuren; Vst. Fam. Lobet-Choffray; EL

				Theis-Cornely-Theis; STM Geschw. Freres; Ulrich Geyer
DO	30. Nov.	BRAUN	19.15	Jakob Verheggen & Maria Michaeli; Josef Hennen; EL Gallo-Henkes

Adventsfenster von einigen für alle !

Alle
die wir
anzünden,
zeugen von
dem
das da
erschieden
ist
in der
Dunkelheit.

*Friedrich von
Bodelschwingh*



AN DACHT

Foto: Peter Kane

Auferstehungsort

Der Tod eines Kindes ist vielleicht das Schlimmste, das Eltern widerfahren kann. Der Schmerz um den Verlust des gerade erst begonnenen Lebens. Das ist wider der Natur, das zerstört die Zukunft, hinterlässt eine Leere, in der kein Platz mehr ist für Sinn. Und über allem die unbeantwortbare und deshalb umso quälendere Frage: Warum? Das ist heute so und war auch früher nicht anders. Auch nicht bei dem kleinen Alan, der vor über 85 Jahren verstorben ist.

Die Menschen, die an diesem Grab getrauert haben – Eltern, Geschwister, Verwandte – sind auch schon längst verstorben. Zurück bleibt das Grabmonument, das damals etwas Besonderes darstellte, wie auch heute Kindergräber besonders geschmückt sind. Warum steht er noch, der Grabstein auf dem Friedhof der südenglischen Stadt St. Austell?

Nur historisches Zeugnis längst vergangener Grabkunst? Schönes Beiwerk zwischen all den oft schmucklosen Grabsteinen heutiger Zeit? Oder doch Beleg dafür, dass Trauer und Tod Zeit und Leben überdauern? Dass der Tod doch das letzte Wort hat? Vielleicht auch ein „Memento mori“, eine Erinnerung an die eigene Vergänglichkeit, wie der Beter es im Psalm formuliert: „Unsere Tage zu zählen, lehre uns! Dann gewinnen wir ein weises Herz“ (Psalm 90,12)?

Vielleicht sind es diese Empfindungen, die viele Menschen davor zurückschrecken lassen, einen Friedhof zu besuchen. Die ihn nicht betreten können ohne ein mulmiges Gefühl. Ein Gefühl, das ich verstehen kann, aber nicht teilen. Denn Friedhöfe sind für mich nicht nur Orte des Todes und der Trauer, sondern auch Orte der Auferstehung und des Lebens. Ein wenig eine Frage des Blickwinkels. Wie bei dem wichtigsten



„Friedhof“ unseres Glaubens. Der Ort, an dem Jesus bestattet wurde. Im Westen kennen wir ihn unter dem Namen „Grabeskirche“; orthodoxe Christen nennen sie „Auferstehungskirche“ – eine Bezeichnung, die einen anderen Akzent legt. Dieser Akzent ist mir wichtig. Ich möchte weder den Tod noch die Trauer über das viel zu früh endende irdische Leben des kleinen Alan bagatellisieren, doch der christliche Glaube schaut darüber hinaus, schaut auf das Leben; hofft, dass Alan mit denen, die um ihn getrauert haben, längst wieder vereint ist.

Auf neuen Wegen in der Seelsorge: Lectio Divina – „Lesen von Gott her“ (2)



Wie im letzten Pfarrbrief erwähnt möchte der Seelsorgerat einen Schwerpunkt setzen hin auf die Glaubensvertiefung und daher in der Fastenzeit 2018 ostbelgienweit ein Pastoralprojekt rund um Lectio Divina starten. So würden wir gerne an möglichst vielen Orten kleine Gruppen rund um die Bibel ins Leben rufen, die mit dem Weg der Lectio Divina Gottes Wort im Austausch vertiefen.

Was ist Lectio Divina?

Die Lectio Divina ist ein Weg, Schrifttexte so zu lesen, dass sie zur lebendigen Quelle der Gottes- und Christusbeziehung werden.

Der Weg der geistlichen Schriftlesung findet sich schon in den biblischen Schriften selbst. Die Emmausjünger sprechen davon, dass ihnen das Herz „brannte“, als sie in der Christusbegegnung die Ereignisse der letzten Tage aus den Heiligen Schriften Israels zu verstehen suchten (Lk 24, 32).

Das aufmerksame Hören, Betrachten und Leben aus der Schrift, das mit der Lectio Divina eingeübt wird, wurde seit dem Mittelalter vor allem in Klöstern praktiziert. Im 20. Jh. wurden allerdings auch weltweit für Gemeinde- und Basisgruppen meditative Zugänge zur Bibel entwickelt, die dem Anliegen der Lectio Divina folgen (siehe „Bibelteilen“...).

Lectio Divina ist – nicht nur im Deutschen – ein Ausdruck, der sich schwer übersetzen lässt. Wörtlich müsste man „göttliche Lesung“ übersetzen. Es geht darum, „Gott zu lesen, Gott zu begegnen in den Heiligen Schriften und im Leben“.

Die vier Stufen der klassischen Lectio Divina:

Im 12. Jh. hat der Karthäuser Guigo den Prozess der Lectio Divina in vier Stufen zusammengefasst:

lectio / Lesen

Eine Schriftstelle wird aufmerksam und evtl. mehrmals gelesen. Im Zentrum steht die Frage: Was sagt der Text?

meditatio / Bedenken

Über den Text wird in einer sehr persönlichen Weise nachgedacht: Was sagt der Text mir? Der Text wird zum lebendigen Wort für mich, er zeigt seine Bedeutung in meinem Leben.

oratio / Beten

Die persönliche Besinnung führt zur Antwort auf den Text: Was lässt der Text mich sagen?

contemplatio / Sehen und actio / Tun

In der letzten Stufe werden alle eigenen Vorstellungen, Pläne, Überlegungen, auch Gebete losgelassen. Das Wort Gottes wird mit in unseren Alltag genommen. Wir überlassen uns dem Wort und sehen, wie es uns und unser Leben verwandelt: Was es uns neu sehen lässt, welche Auswirkungen das Wort auf unser Leben und Lebensführung hat. Es geht nicht darum „zu machen“, sondern auch im Alltag aufmerksam für Gottes Wirken zu werden und zu hören, zu erkennen, was Gott geben will.

Was „bringt“ der Zugang?

Die Lectio Divina ist vor allem ein „einfache“ Form, Bibel zu lesen. Sie führt ganz natürlich zu immer größerer Einfachheit in der Begegnung mit dem Wort Gottes und mit Gott selbst. Das Sprechen tritt in den Hintergrund. Hören, Aufmerksames Lesen und das Ruhen im Wort bekommen Raum.

Lectio Divina ist eine Form der Verlangsamung und intensiven Verkostung, eine Schule der Aufmerksamkeit – für das geschriebene Wort, aber auch für das Leben.

Sie baut auf die uralte und immer neue Erfahrung von Menschen, dass das Wort Gottes lebendig ist und Kraft hat, uns und unser Leben zu verwandeln.

(aus: „was ist lectio divina? – © Katholisches Bibelwerk e.V.“)